

ENTOMOLOGISCHE ZEITSCHRIFT.

Central-Organ des Entomologischen Internationalen Vereins.

Herausgegeben

unter Mitwirkung hervorragender Entomologen und Naturforscher.

Die Entomologische Zeitschrift erscheint im Sommerhalbjahr monatlich vier Mal. Insertionspreis pro dreigespaltene Petit-Zeile oder deren Raum 20 Pf. — Mitglieder haben in entomologischen Angelegenheiten in jedem Vereinsjahre 100 Zeilen Inserate frei.

Inhalt: *Parasemia plantaginis* L. ab. (var.?) *henrichoviensis* m. — Eine auffallende Aberration von *daplidice* L. (ab. *anthracina* Schultz). — Vereinsangelegenheiten.

— Jeder Nachdruck ohne Erlaubnis ist untersagt. —

Parasemia plantaginis L. ab. (var.?) *henrichoviensis* m.

Von Oskar Schultz.

— — (Mit einer Abbildung). — —

Eine prächtige aberrative Form von *Parasemia plantaginis* L., welche sofort unter sonstigen Exemplaren dieser



höchst variablen Spezies auffällt und sowohl aus diesem Grunde wie auch wegen ihres konstanten Auftretens eine besondere Benennung verdient.

Bezeichnend für diese Aberration (♂) ist die auffallend starke Reduktion der schwarzen Zeichnungscharaktere.

Vorderflügel von vorherrschend weisser (rahmfarbener) Färbung. Von der schwarzen Zeichnung des Typus finden sich nur: die schwarze Einfassung eines grossen, in der Mitte des Vorderrandes gelegenen weissen Fleckes; ferner ist die Basis längs des Vorderrandes, sowie der Aussenrand schmal schwarz bestäubt. Ausserdem findet sich ein schwarzer Fleck nahe dem Innenwinkel, sowie ein weiterer mehr wurzelwärts längs des Innenrandes. Die genannten schwarzen Zeichnungscharaktere treten bei der vorliegenden Form nur in solcher Ausprägung und Ausdehnung auf, dass der weissen Färbung auf den Vorderflügeln ein breiter Spielraum gegeben ist.

Die Hinterflügel sind dunkelgelb, von der Färbung des Typus; jedoch tritt infolge der mehr eingeschränkten schwarzen Zeichnung diese Färbung stärker hervor als bei typischen Exemplaren. Nur Rippe 1b, sowie bei manchen Stücken die Subdorsalrippe sind von der Basis etwa bis zur Flügelmitte hin durch feine schwarze Striche markiert. Der Rand der Hinterflügel ist schmal schwarz. Sonstige schwarze Zeichnung, wie z. B. die beim Typus auftretenden rundlichen schwarzen Flecken vor dem Saume, fehlen.

Fühler, Kopf, Thorax, Leib typisch gefärbt.

Diese hübsche Aberration (Lokalvarietät?), welche nach dem Fundort „ab. *henrichoviensis*“ heissen möge, wurde in der Umgegend von Heinrichau in den Jahren 1899, 1902, 1903 und 1904 von den Herren Pilz und Herrmann wiederholt gefangen. Analog gezeichnete Weibchen sind bisher nicht beobachtet worden.

Von der var. (et ab.) *floccosa* Graes. (Berl. ent. Zeitschr. 1888 p. 115), — welcher die ab. *henrichoviensis* m. am nächsten kommt —, unterscheidet sich die letztere durch die noch stärkere Reduktion der schwarzen Zeichnung auf den Vorderflügeln, vor allem aber durch das dunkelgelbe Colorit der Hinterflügel und das Fehlen der schwarzen Flecken vor dem Saume derselben.

Die Diagnose der neuen Abart könnte etwa so formuliert werden:

Parasemia plantaginis L. ab. (var.?) *henrichoviensis* ♂: al. ant. albis, signaturis nigris paucis et tenuioribus; al. post. flavis nigromarginatis, non nigromaculatis.

Eine auffallende Aberration von *Pieris daplidice* L. (ab. *anthracina* Schultz).

Von Oskar Schultz.

In der Lepidopteren-Sammlung des Herrn A. Pilz in Heinrichau befindet sich eine Aberration (♀) von *Pieris daplidice* L., welche sich durch die eigenartige Verdunkelung des hellen Colorits auf Ober- und Unterseite der Flügel vor typischen Exemplaren dieser Art auszeichnet.

Oberseite:

Die Vorderflügel zeigen die typische schwarze Zeichnung; aber die ganze Fläche derselben ist matt (bläulich) schwarz überlaufen, so dass die weisse Grundfärbung durch dicht verstreute schwarze Atome verdrängt ist. Nur am Innenwinkel tritt lichtere Färbung hervor als auf den übrigen Teilen der Flügel.

Auf den Hinterflügeln tritt schwarze Zeichnung nur wenig hervor. Auch auf ihnen zeigt sich grauschwarzer Farbton als Grundfärbung; nur an der Basis sind die Hinterflügel leichter bestäubt.

Unterseite:

Was die Zeichnung der Vorder- und Hinterflügel betrifft, so zeigen sich auch hier keine Verschiedenheiten gegenüber typischen Exemplaren. Dagegen ist die grünliche Färbung des Typus hier dunkler, mehr blaugrün, besonders nach dem Aussenrande der Hinterflügel zu;

die Adern sind grün beschuppt; ebenso zeigen die dunklen Apicalflecke der Vorderflügel grünliche Bestäubung. Die bei typischen Exemplaren weissen Partien der Flügelunterseite sind mit zahllosen, blaugrauen Schüppchen dicht übersät.

Leib unterseits weisslich, oberseits schwarz.

In Meigens „Systemat. Beschreibung der Schmetterlinge“ Seite 19 (Abbildung Taf. VI 2 d) wird eine Aberration der gleichen Art beschrieben, welche in ähnlicher Weise wie die vorstehend beschriebene Form die Grundfärbung verdunkelt zeigt.

„Die Vorderflügel sind von der Wurzel bis zur Flügelspitze hin mit allmählich mehr und mehr angehäuften schwarzen Atomen dicht besetzt, und nur ein schmaler Raum am Hinterrande ist davon leer gelassen. Unten haben die Vorderflügel von der Wurzel an bis zum sehr schmalen, schwarzen Mittelflecken einen grünen Schleier; auch die Spitze ist grün gefleckt; die Hinterflügel sind grün, weissgefleckt, aber die beiden weissen

Wurzelflecken fehlen. Diese sonderbare Abänderung wurde bei Ofen in Ungarn gefangen und sollte fast eigene Art vermuten lassen. Die Abbildung ist aus dem Esper'schen Werke.“

Für diese verdüsterte Form von *Pieris daplidice* L. bringe ich die Bezeichnung „ab. anthracina“ m. in Vorschlag.

Diagnose: *Pieris daplidice* L. ab. *anthracina* m.: Al. obscuratis, dense nigro-inspersis.

Vereins-Angelegenheiten.

XVIII. General-Versammlung des Internat. Entom. Vereins.

Die diesjährige Versammlung wird am 1. und 2. Oktober in Leipzig stattfinden.

Anträge, welche auf die Tagesordnung dieser Versammlung gesetzt werden sollen, werden bis zum 8. September erbeten, damit sie zugleich mit der Tagesordnung in No. 23 des Vereinsorgans veröffentlicht werden können.

Paul Hoffmann.

In frischen, sauberst gespannten

Faltern

habe ich folgende Arten abzugeben:

Pap. ab. zancleus 100, alexandor 125, Doritis apollinus* 250, Parn. apollo 15, Rh. cleopatra* 40, Ch. jasius 125, Lim. populi* 100, Ap. iris* 60, ilia* 100, clytie* 80, Ach. atropos e Syrien 80, Sm. quercus 125, Deil. nerii (sup.) 125, alecto 150, celerio 150, livornica 80, porcellus 25, M. croatica 100, Aret. flavia 175, quensellii* 400, Call. hera v. magna 35, Hyp. milbauseri 75, furecula 40, Not. argentina 50, Sat. pyri (ex Syrien) 75, pavonia 10, Cat. alchymista 75, Cat. fraxini 40, dilecta 80, conjuncta 90, diversa 100, conversa 60, nymphagoga 50, optata 800, sowie viele andere Arten.

In Düten ex Syrien:

Doritis apollinus 90 Pf., Pap. machaon 50, Dan. chrysippus 40.

Preise in Pf. per Stück, die mit * bezeichnen. Arten per Paar. Porto etc. extra. Bei Abnahme von 15 M. an Porto und Verpackung frei.

W. Walther, Stuttgart, Schwabstr. 30.

Raupen

von B. quercus à Dtzd. 30 Pf., von Our. sambucaria à Dtzd. 40 Pf., Puppen von H. vinula 80 Pf., H. bifida 120 Pf. per Dtzd., 2 Dtzd. Dütenfalter von V. antiopa von Freilandpuppen à Dtzd. 40 Pf., Porto und Packung 20 Pf., auch Tausch, gibt ab Heinrich Feix, Gablonz a. N., Waldgasse 43, Böhmen.

In einigen Tagen:

Falter von Cal. japonica, spannw. in Düten, à Stück 75 Pf., Porto pp. 25 Pf., ev. auch Tausch gegen mir convenientes, Tauscheinheit 2,50 M., off.

C. Kalbe, Weimar i. Th., Wilb.-Allee 33.

Maura,

an Efeu: Eier Dtzd. 30, Räumchen 50 Pf., caja (Nussfütterung) 40, pinarius 30, sponsa-Eier 25, 100 Stück 175, nupta 20, 100 Stück 150 Pf.

F. Osc. König, Erfurt, Joh.-Str. 72.

Gebe ab:

Calocampa vetusta, Cucullia artemisiae (genadelt), Phragmatobia fuliginosa (gespannt) à Dtzd. 70 Pf., Porto und Packung 30 Pf., am liebsten im Tausch gegen Puppen aller Arten.

Otto Schultz, Halensee bei Berlin, Kurfürstendamm 117.

Kräftige Puppen

von Mar. fuciformis à Dtzd. 1,75 M., Sph. ligustri à Dtzd. 85 Pf., bei 5 Dtzd. billiger, Sat. pavonia à Dtzd. 80 Pf., Porto und Verpackung 25 Pf. offeriert in Anzahl

Hermann Herold, Leuben b. Dresden.

Hep. sylvinus-Eier von Freiland-♀, 47 mm Flügelbreite, à Dtzd. 10 Pf., Porto 10 Pf. C. Samson, Carouge b. Genf.

Offerierte folgende tadellose, gespaunte

Falter, I. Qual. in frischen Exemplaren. Preise in Pf.: A. cardamines, meist ♂, Stück 5 Pf., C. myrmidone 15, C. phicomone 15, P. virgaureae 35 Stück ♂, genadelt, ungespannt, St. 5 Pf., ♀ 8 Pf., Lyc. damon St. 10, Lyc. semiargus 10, Lyc. minima 8, Lyc. alcon ♂ 15, ♀ 25, L. populi ♂ 30, ♀ 40, V. polychloros 6, V. antiopa 6, M. phoebe 15, M. dydima 8, M. cinxia 6, M. aurelia 10, A. aglaja 8, A. adippe 15, S. briseis 10, Sph. ligustri 10, C. dominula 10, A. aulica 10, ungesp. 6, A. purlurata 15, S. quercifolia 15, E. catax 25, A. augur 10, Rh. detersa 15, Eup. tenuata Stück 20, Porto und Verpackung 70 Pf. Tausch sehr erwünscht.

Anton Fleischmann, Kumpfmühl K. 9 bei Regensburg.

Puppen für bar:

Ptilophora plumigera-Puppen à 10 Pf., Porto als doppelter Brief a 30 Pf. Schlüpfen Ende September aus.

A. Grüssbach, Schreiberhan, Riesengebirge.

Neu eingetroffen!

Teinopalpus imperialis in Düten,

♂ 1,50, ♀ 4 M.

Papilio blumei, der schönste Papilio der Welt, besonders grosse Exemplare in Düten 5 M., gespannt 8 M.

1 Centurie-Celebes-Schmetterlinge, mit dem riesigen Papilio sataspes, castaneus, der herrl. Parth. salentia, dem langgeschwänzten Lept. ennus und anderen Prachtsachen 15 M. mit P. blumei 23 M. H. Fruhstorfer, Berlin NW., Turmstr. 37.

Zum Treiben.

Raupen von Agrotis occulta, Dtzd. 30 Pf., Porto 10 Pf., oder auch im Tausch gegen besseres Zuchtmaterial abzugeben. Zucht leicht mit niederen Pflanzen.

W. Dornbusch, Potsdam, Heinrichstrasse 18.

Puppen

1 Dtzd. Eodr. versicolora, prächtig stark, 2,10 M., Porto 20 Pf.

Verein „Universum“ Finsterwalde N.-L., Adr. Alfred Richter, Jäger-Strasse.

Kräftige Puppen

von im Freien gesammelten Raupen von Ph. bucephala à Dtzd. 50 Pf. gibt ab, auch im Tausch,

Gust. Laisiepen, Solingen (Rhnl.), Kreuzwegstrasse 20.

Tephrocl. gratiosata.

Von dieser herrlichen Eupithecia habe ich frisch gezogene Stücke abzugeben im Tausch gegen bessere Europäer oder besseres Zuchtmaterial.

Rob. Seiler, Dresden N., Leipzigerstrasse 13.

Berliner

Entomologische Gesellschaft e. V.

Sitzung jeden Freitag 9 Uhr

Rosenthalerstr. 38.

Gäste freundlichst willkommen.

Vertausche: 1300 Stück palaarktische Heteroceren in 550 Arten gegen gespannte Zygaenen mit Fundortangabe. Zusammenstellungen von Arten, Varietäten und Aberrationen einer bestimmten Gegend (jede Form womöglich in mehreren Exemplaren) mit Angaben über relative Häufigkeit oder Seltenheit erwünscht.

Hans Burgeff, stud. ver. nat., Geisenheim, Rheingau.

PUPPEN: Agl. tan, Dtzd. 200, Sp. ligustri 80, Sm. populi 80, euphorbiae 60 Pf. Räumchen: quercifolia 30, quercus 15 Pf.

Falter in Düten: polychloros Dtzd. 40, sybilla 60 Pf., I. Qualität.

Otto Meyer, Burg b. Mgb., Ihlestr. 26.

Gortyna ochracea-

Puppen vertausche gegen Falter oder Zuchtmaterial. Bitte sofort zu bestellen, da dieselben bald schlüpfen.

Friedrich Harmuth, Wien IX/4, Liechtensteinstrasse 82.

Ca. 80 gesunde

Puppen von Harp. vinula im Tausch gegen Noctuiden oder Sat. pavonia-Puppen, bar à Dtzd. 50 Pf., Porto und Verpackung 30 Pf.

Willy Hesse, Mariannenhof bei Wriezen.

Suche gegen bar einige 100 Puppen von Deil. euphorbiae oder auch im Tausch gegen Puppen von Sat. pyri und spini.

Gustav Seidel, Hohenau, N.-Oesterr.

50 gesp. Falter

in 45 aus mittleren und grossen Arten, mit Orn. zalmoxis, Pap. nireus, menestheus, Stichr. camadeva, Att. insularis, Ant. yama-mai, Katalogwert ca. 110 M., abzugeben für 13,50 M., Porto und Packung extra.

J. Bruck, Rentier, Canth b. Breslau.

Freilandpuppen

von A. tan à Dtzd. 1,60 M., E. versicolora 2,30 M., Porto etc. 30 Pf.

Fr. Honzejek, Oberlehrer, Neupaulsdorf bei Reichenberg, Bhm.

Puppen

von P. machaon 1 Dtzd. 90 Pf., D. gallii 240, M. bombyliformis 150, Cloanth. polyodon 180, Cyn. parthenias 60 Pf. pr. Dtzd., Porto 20 Pf. (Brief). Im Tausch gesucht: Cuc. argentea (Silbermünch) in grosser Anzahl Puppen oder Falter.

Jos. Schlier,

München, Humboldtstrasse 22, II.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Entomologische Zeitschrift](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [18](#)

Autor(en)/Author(s): Schultz Oscar

Artikel/Article: [Eine auffallende Aberration von Pieris daplidice L. \(ab. anthracina Schultz\) 85-86](#)